



# Wir trainieren täglich für Ihren Erfolg.

Das sichere Gefühl.





#### Supersommer 2003 – lang, lang ist es her!

Liebe lesende Turnerin Lieber turnender Leser

Der Juli begann mit einer Hitzewelle. Vielerorts erinnerten sich alle an den Jahrhundertsommer 2003.

Doch was war turnermässig während des Jahrhundertsommer so im Gang? Erinnert ihr euch noch? Hier ein paar Beispiele: Die Sportanlage Niedermatten befand sich im Bau, damit sie am 26. Juni 2004 eröffnet werden konnte. Zusammen bereiteten die turnenden Vereine einen Turnerabend vor, der im Herbst 2003 im Chappelehof für Furore sorgte. Roger Strasser gewann zwei Kugel-SM-Titel, und Markus Lüthi schaffte mit 10.36 Sekunden über 100 m den Durchbruch an die nationale Spitze. Am Kreisturnfest in Niederwil gewannen die Geräteturner, was es zu gewinnen gab (Siege im K7, K6, Sie + Er, K Herren).

Lang, lang ist es her. Wie die Zeit rasch vergangen ist, was aber klar ist. Denn in unseren Vereinen planen wir Saison für Saison und nach der Saison ist vor der Saison. So rennt die Zeit förmlich mit uns vorwärts. Zum Glück gibt es Jahrhundertereignisse, an die man sich länger als eine Saison erinnern kann.

Vielleicht wird für die eine oder andere Turnerin auch im 2015 ein "persönliches Jahrhundertereignis" dabei gewesen sein: Turnfestsieg in Stein oder Ligaerhalt oder Persönliche Bestzeit oder Regionenmeisterschaft etc.

Wir wünschen nun viel Vergnügen beim Lesen der Sommerausgabe und beim Aufspüren der "persönlichen Jahrhundertereignisse" unserer turnenden Vereine.

Christoph Hofstetter



Gasthof Kössli Speiserestaurant Mohlen

**Der Garantieschein** für ein gelungenes Fest



## profesioneller **Partyservice**

Immer guet, gnue und günschtig!!!

Wir empfehlen uns für jeglichen Anlass. Gasthof Rössli, 5610 Wohlen Tel. 056 622 15 61







#### Geburtstage

Wir wünschen diesen Jubilaren alles Gute:

85 Jahre	3. Juli	Otto Moser	Turnveteran
85 Jahre	15. November	Isidor Gamma	Passivmitglied der Männerriege
75 Jahre	1. November	Klaus Hundt	Männerturner
70 Jahre	9. Juli	Werner Hofstetter	Ehrenmitglied
65 Jahre	29. August	André Bieri	Leiter Männerriege und Turnveteran
65 Jahre	11. Oktober	Ruedi Wenger	Ehemaliger Spitzen- sportler und Turnveteran
60 Jahre	22. Oktober	Rainer Bieri	Passivmitglied der Männerriege
60 Jahre	13. November	Hans-Jörg Hübscher	Aktives Mitglied der Männerriege

Die Redaktion dankt allen Riegen für die Meldung der Jubilaren. Wir gratulieren allen Turnerinnen und Turnern zu den runden Geburtstagen. Euch allen wünschen wir gute Gesundheit und hoffen, euch bei nächster Gelegenheit an einem Anlass der turnenden Vereine begrüssen zu dürfen.



# Kunden, deren Erwartung wir übertreffen, kommen wieder –

darum setzen wir uns für unsere Versicherten ein.

# Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

**Generalagentur Freiamt**, Rolf Thumm Seetalstrasse 9, 5630 Muri AG Telefon 056 675 41 41, Fax 056 675 41 44 freiamt@mobi.ch, www.mobifreiamt.ch

#### **Agentur Wohlen**

Zentralstrasse 21, 5610 Wohlen AG Telefon 056 618 30 90, Fax 056 618 30 99



#### Infos aus dem Vorstand des TV Wohlen

#### **Athleten oder Turner?**

Während die Teilnahme an einem Turnfest für die einen Vereine ein klares "Muss" ist, stellt es für die anderen wiederum ein absolutes "No Go" dar. Gerade bei Leichtathletikvereinen ist oft umstritten, ob der Verein an einem Turnfest teilnehmen sollte oder nicht.

Während die Turnfestgegner argumentieren, die Turnfeste seien mitten in der Saison, aufgrund der einfachen Anlagen unprofessionell und ein "Saufgelage", schwören andere wiederum auf den Teamgeist und den Zusammenhalt, der ein Turnfest erzeugt.

Im Juni nahm der TV Wohlen am Regionalturnfest in Stein teil. Eine stattliche Delegation von Turnern kämpfte im Fricktal um jeden Punkt – belohnt wurden sie in der Folge mit dem Turnfestsieg. Natürlich sind die Anlagen nicht zu vergleichen mit denen einer Aargauer Meisterschaft, natürlich ist das Niveau gerade in den Leichtathletikdisziplinen oft nicht sehr hoch und natürlich sind die Turnfeste meist mitten in der Sommersaison. Doch bei welchem Wettkampf in der ganzen Saison können alle, die Lust haben, teilnehmen? An welch anderem Wettkampf zählt das ganze Team, Männer und Frauen, Jung und Alt zusammen und nicht nur jeder Einzelne? Und an welchem Wettkampf essen alle nach erbrachter Leistung gemeinsam Znacht und sitzen später noch gemütlich an einem langen Festbank und feiern ihren Sieg oder ihr gemeinsames Sporterlebnis?

Es gibt viele Argumente, die für oder gegen die Teilnahme an einem Turnfest sprechen und schlussendlich darf jeder selber entscheiden, ob er Athlet oder einmal im Jahr auch Turner sein möchte. Ich jedoch bin froh, nimmt der TV Wohlen an Turnfesten teil, weil es die Geräteturner und Leichtathleten verbindet, den Vereinsgeist stärkt und eine jahrzehntelange Schweizer Tradition aufrechterhält.

Für den Vorstand Valérie Geiser



## Jahresprogramm 2015

August	
Datum	Anlass
01.08 AL	1. August-Feier Wohlen
07.08 LA	SM Aktive

01.08 AL	August-Feier Wohlen	Casino	Helfereinsatz
07.08 LA	SM Aktive	Zug	Freitag 7.+ 8.August
15.08 LA	Kantonalfinal UBS Kids Cup	Aarau	
15.08 LA	SM Mehrkampf	Lausanne	15.+16.August
16.08 LA	Kantonewettkampf	Jura	
16.08 AL	Turnfahrt	?	
22.08 GT	Mini Argovia Cup Ti (K1-K4)	Kleindöttinge	Sa 22.08.15 K2+K3 / So
22.00 GT	. , ,	n	23.08.15 K1+K4
22.08 AL	Kreisspiel- und Stafettentag	Besenbüren	
22 08 I A	Kantonalfinal Swiss Athletics Sprint	Windisch	

Ort

22.08 LA Kantonalfinal Swiss Athletics Sprint Windisch
28.08 AL Stamm Niedermatten
29.08 LA SM Nachwuchs Basel Riehen

Niedermatten
Basel Riehen

29.+30.August Basel
U16/U18 - Riehen U20/U23

Detailinformationen

September

Datum	Anlass	Ort	Detailinformationen
03.09 LA	Weltklasse	Zürich	
05.09 GT	Kant. Meisterschaften Mannschaften Ti	Brugg	Sa 05.09.15 K1 - K4 / So 06.09.15 K5 - K7/D
06.09 AL	Wettkampf Behinderte- Helfereinsatz	Niedermatten	
06.09 LA	Team SM	Olten	
12.09 LA	SM Staffel	Lausanne	
19.09 GT	Mannschaftscup Tu (K1-K4)	Mägenwil	
19.09 LA	Nachwuchs SVM	Niedermatten	mehr
25.09 AL	Stamm	Niedermatten	
26.09 LA	Mehrkampf	Hochdorf	Sa 26.+So 27.9.

#### Oktober

Datum	Anlass	Ort	Detailinformationen
17.10 AL	Spielnachmittag	Bünzmatt	Beginn 13.30
24.10 AL	Dance & Dine	Casino Wohlen	
30.10 AL	Stamm	Niedermatten	

#### **November**

Datum	Anlass	Ort	Detailinformationen
07.11 GT	SM Geräteturnen Turner	Willisau	7.11.14 Einzel / 8.11.14 Mannschaft
14.11 AL	Leiter und Vorstands Event	Niedermatten und ???	
21.11 AL	Delegiertenversammlung Kreisturnverband Freiamt	Tägerig	

#### **Dezember**

Datum	Anlass	Ort	Detailinformationen
04.12 AL	Chlaushock	Niedermatten	







### Herzlich willkommen in der LANDI Freiamt Immer in Ihrer Nähe

Tel. 056 675 88 88 www.landifreiamt.ch

# Auto KÄPPELI Wohlen







www.autokaeppeli.ch



#### Regionenmeisterschaften: 3 Titel und 13 Medaillen

Eine über 30-köpfige Delegation des TV Wohlen nahm an diesem Grossanlass teil. Die Ausbeute darf sich mehr als nur sehen lassen, wanderten doch 13 Medaillen und 3 der begehrten Meistertitel ins Freiamt zurück und wurden zudem viele sehr gute Platzierungen erreicht.

#### Diskustitel für Anina Rohner

Die U18 Athletin Anina Rohner sicherte sich im strömenden Regen den Meistertitel im Diskuswerfen der Kategorie WU18. Die erzielten 33,80 m liegen zwar unter ihrer persönlichen Bestleistung, sind aber in Anbetracht der Wetterverhältnisse hoch einzustufen. Sie rundete ihre gute Leistung mit dem 2. Platz im Kugelstossen ab, wobei die Kugel bei 12.98m landete. Ebenfalls im Kugelstossen reüssierte Sven Zobrist. Er stiess die 5 Kg schwere Kugel auf 12,75m belegte damit Rang 3 und verpasste die SM Limite nur gerade um 5 Zentimeter. Die weiteren U18 Athleten überzeugten im Hochsprung, wo Nicolas Hofer mit 1,79 m den zweiten Platz belegte, Matthias Reinstadler denselben im 110m Hürdenlauf in 15.98 und Rolf Koch schliesslich im Weitsprung die sehr gute Weite von 6.31m realisierte und damit den Bronzeplatz belegte.



Anina Rohner bei der Siegerehrung



#### Überzeugende U14 Athletinnen

In dieser Kategorie stach aus Wohler Sicht Juilia Hammesfahr besonders heraus. Ihr gelang gleich das Abholen eines gesamten Medaillensatzes. Im Weitsprung gewann sie mit 4.82m und erreichte über 60m Hürden mit 9.93 die Silbermedaille, wobei sie nur mit wenigen Tausendstelsekunden Rückstand auf die Siegerin ins Ziel kam. Schliesslich belegte sie über 60m mit 8.40 den dritten Platz. Dominique Berger gewann im Weitsprung die Silbermedaille, musste sich dabei also nur von ihrer Teamkollegin schlagen lassen.



Julia Hammesfahr und Dominique Berger links bei der Siegerehrung

#### Überraschende U16 Athleten

Die Überraschungen aus Sicht der Wohler Delegation passierten in dieser Kategorie. Lea Oswald überzeugte im Kugelstossen, stiess die 3 kg schwere Kugel auf 11.33m und holte sich damit die Goldmedaille. Im selben Wettbewerb gelang Celina Fröhli die Weite von 10.54m, was für ihr den Bronzeplatz einbrachte. Alterskollege Christoph Bruder schliesslich sprang im Weitsprung auf 5.44m, was Rang 3 bedeutete.



Erfreulich, dass die jungen Wohler Athletinnen und Athleten unter schlechten Wettervoraussetzungen mit ihren erzielten Leistungen wohl eines der besten Abschneiden des Vereins an Regionenmeisterschaften erzielten. Ebenso erfreulich, dass die Podestplätze in den verschiedenen Disziplinengruppen, also in der gesamten Breite, erzielt wurden.





Lea Oswald und Selina Fröhli bei der Siegerehrung

Rolf Stadler



#### **BERICHT VON DER TURNVETERANEN-GV 2015**

Am 27. Mai begrüsste Christian Müller die anwesenden 17 Turnveteranen zur alljährlich stattfindenden GV im Restaurant Rössli. Die Versammlung gedachte zuerst den verstorbenen Kameraden Lothar Koch-Berner, Hans Koch-Wohler und Josef Tschan-Schaller. Als Tagespräsident wurde Rolf Scheidegger vorgeschlagen und gewählt. Das Protokoll der letzten GV wurde von Max Hüsser verfasst und verlesen. Im darauf folgenden Jahresbericht liess Christian Müller nochmals die Höhepunkte des vergangenen Vereinsjahrs Revue passieren. Es waren dies die Veteranenlandsgemeinde in Sins sowie der Chüstellihauhock in der Waldhütte. Kassier Max Hüsser präsentierte die Jahresrechnung, welche mit einem kleinen Verlust abschloss. In Abwesenheit des Revisors verlas der Obmann den von Max Lüscher verfassten Revisorenbericht. In diesem wurde die sorgfältige Rechnungsführung und korrekt geführte Buchhaltung des Kassiers verdankt. Das Budget stellt ebenfalls einen geringen Verlust in Aussicht. Die Versammlung erteilte dem Kassier Max Hüsser, dem Obmann Christian Müller sowie dem Beisitzer Markus Füglistaler Entlastung.

Der Tagespräsident stellte die Obmannschaft für eine weitere Amtsperiode zur Wiederwahl. Die bewährten Kräfte wurden einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Der nächste Anlass findet am 27. September direkt vor unserer Haustür statt. Es handelt sich um die Veteranenlandsgemeinde in Niederwil, an welcher sich hoffentlich wieder einmal eine grössere Wohler Delegation einfinden wird als in den vergangenen Jahren.

Der obligate Chüstellihauhock, welcher am 25. Oktober über die Bühne gehen wird, ist Abschluss und zugleich Höhepunkt im Vereinsjahr 2015.

Nach der Versammlung genehmigten sich noch einige Turnveteranen einen verdienten Schlummertrunk.

Max Hüsser







#### De schnellscht Wohler endlich unter trockenen Bedingungen

Obwohl die Wetteraussichten alles andere als gut waren, konnte der Anlass für einmal unter trockenen Bedingungen über die Bühne gebracht werden. Bereits um die Mittagszeit fanden sich die ersten Schülerinnen und Schüler ein, um sich für die Läufe einschreiben zu lassen. Manch einem Wettkämpfer war eine gewisse Anspannung anzusehen, was für den Sprint jedoch durchaus nicht von Nachteil sein musste. Nachdem die letzten Vorbereitungen getroffen worden waren, konnte pünktlich um 13.30 Uhr mit den ersten Läufen begonnen werden. Dies ist mit der komplexen Technik, welche hinter der elektronischen Zeitmessung steckt, nicht selbstverständlich. Doch das Wettkampfbüro mit den bewährten Kräften Markus Füglistaler, René Schlauri, Jörg Schröder, Christian Müller sowie den weiteren zahlreichen Helfern hatte die Sache schnell in den Griff bekommen und so konnten nach einer kleinen Startschwierigkeit sämtliche Läufe reibungslos durchgeführt werden.

Nach Zeitplan um 14.45 Uhr wurde mit den 1000 m Läufen gestartet. Bei diesen Läufen zeigte sich das Leistungsgefälle meistens sehr deutlich. Leider gab es einen kleinen Zwischenfall zu beklagen, weil anscheinend eine Läuferin ihre Kräfte überschätzt hatte. Glücklicherweise hat sich die Athletin bald wieder von den Strapazen erholt und konnte bei der Siegerehrung bereits wieder lächeln.

Bei den Siegerehrungen wurden die begehrten Pokale sowie weitere Gaben an die schnellsten Sprinter übergeben, welche hoffentlich auch den Kantonalfinal in Windisch bestreiten werden.

80 m	Alev Acar	Jg. 2001	10,87 Sek.
80 m	Flavio Abt	Jg. 2001	10,62 Sek.
60 m	Ramona Jäggi	Jg. 2004	9,71 Sek.
60 m	Cedric Huber	Jg. 2005	9,26 Sek.

Sämtliche schnellsten und zweitschnellsten Sprinter der Jahrgänge 2000 – 2006 haben die Möglichkeit, am 22. August beim Kantonalfinal in Windisch mit weiteren talentierten Läufern den Wettkampf um den schnellsten Aargauer zu bestreiten.



Nachdem die Siegerehrungen durchgeführt waren, wurde es bald wieder ruhig auf den Niedermatten. Die Helferinnen und Helfer genehmigten sich nach vollbrachter Arbeit noch einen Imbiss und waren froh, dass für einmal der Wettkampf trocken über die Bühne gebracht werden konnte. Für das nächste Jahr hoffen wir, dass sich die Beteiligung wieder bessert, denn der schnellschte Wohler wird dann bereits zum 50. Mal stattfinden und wird dann hoffentlich ein besonders schöner Anlass werden.



Die stolzen Pokalgewinner: Ramona Jaeggi, Alev Acar, Flavio Abt und Cedric Huber (von links nach rechts)





Die die motivierte Anmeldestelle, welche noch mehr Anmeldungen hätte bewältigen können



Die jungen Talente beim 1000 m Lauf

#### Max Hüsser



#### Wir bauen

- für Handel und Industrie
- für Bildung und Forschung
- für den Umweltschutz
- für die Landwirtschaft
- für die Familie

#### Lebens- und Arbeitsraum

#### OTTO NOTTER AG Hoch- und Tiefbau 5610 Wohlen

Tel 056 621 21 11 Fax 056 621 96 20

#### KÄPPELI BAU AG Tief- und Strassenbau 5610 Wohlen

Tel 056 619 14 14 Fax 056 619 14 10

Aeschstrasse 20 web nottergruppe.ch mail info@nottergruppe.ch





#### Geräteturnen Turner: Kantonale Meisterschaften EGT in Niederwil

#### **K**1

Logan startete seinen Wettkampf am Samstagmorgen am Sprung. Nach zwei soliden Sprüngen erhielt er die Note 8.95, da ist sicher noch Luft nach oben. Weiter ging es am Barren, hier konnte er eine gute Übung zeigen, welche mit 9.15 bewertet wurde. Anschliessend am Reck konnte Logan die Felge nicht ganz sauber durchturnen, trotzdem erhielt er eine gute Note, 8.90. Nun ging es an den Boden, das Zitter-Gerät von Logan. Mehr Spannung und weniger Schritte zwischen den Elementen und es würde auch hier für eine höhere Note reichen. So wurde seine Übung mit der Note 8.20 bewertet. Zum Schluss folgten die Ringe, auch hier zeigte Logan sein können und erhielt eine weitere Note über 9.00, auch wenn nur knapp mit 9.05. Seine Gesamtpunktzahl lag bei 44.25. Wir wussten, dass es eng werden würde, um eine Auszeichnung zu erhalten. Leider hat es dann schliesslich auch nicht gereicht, er landete genau einen Platz hinter der letzten Auszeichnung. Die Enttäuschung war gross, aber Kopf hoch das nächste Mal klappt's bestimmt!



Logan nach seinem Wettkampf.



#### **K3**

In der Kategorie 3 startete Iwan als einziger Turner. Er startete seinen Wettkampf am Sprung, dieser wurde mit 8.80 benotet. Am Barren zeigte er eine gute Übung, diese wurde mit 9.15 bewertet. Weiter ging es ans Reck, hier konnte er nicht ganz an die Leistung im Einturnen anknüpfen. Das Einspreizen und der Unterschwung gelangen nicht ganz nach Wunsch, trotzdem erhielt er eine gute Note 9.15. Nun ging es an den Boden, Iwans Paradegerät, leider waren einige Wackler drin, und nach dem Rad musste er beinahe den Boden verlassen, sonst wäre eine höhere Note drin gewesen. So reichte es dennoch, wie kann es anders sein, für eine 9.15. Zum Schluss folgten die Ringe, auch hier turnte er eine gute Übung, die mit 9.25 belohnt wurde. Mit einer Punktzahl von 45.50 landete er auf dem 12. Rang und sicherte sich so die verdiente Auszeichnung.



Iwan (K3) zeigt stolz seine Auszeichnung.



#### **Turnfestsieg am Regionalturnfest Stein**

Um 09:50 Uhr versammelten sich alle Turnfest-Teilnehmer des TV Wohlen beim Bahnhof, um den Weg nach Stein AG in Angriff zu nehmen. Fast alle, denn eine Athletin hatte noch etwas Schlaf nötig und verpasste somit die Zugsabfahrt. Leider begann der Tag mit einer schlechten Nachricht, denn eine Leistungsträgerin musste kurzfristig krankheitsbedingt absagen. Im Zug mussten somit noch die letzten Änderungen besprochen werden. In Brugg wurde der TVW dafür mit einem Upgrade für die 1. Klasse überrascht, die unmittelbare Wettkampfvorbereitung konnte somit nicht besser sein.

Nach der Ankunft in Stein und der Anmeldung wurden die letzten Infos bekannt gegeben, bevor sich der Verein aufteilte und sich alle auf den Weg zu ihrem ersten Wettkampf machten. Um Punkt 13:36 Uhr starteten die Geräteturner zu Ihrem GK-Programm. Sie turnten ihr Programm gekonnt durch - nicht perfekt, aber solid. Zur gleichen Zeit stiegen die Werfer in den Wettkampf ein und schleuderten die Schleuderbälle um die Wette. Dabei gelang Routinier Roger Strasser eine neue persönliche Bestleistung von 63.45m. Auch die anderen Werfer zeigten ihr Können und erarbeiteten sich dadurch diskussionslos die Höchstnote 10.00. Um 13.42 Uhr fiel dann der Startschuss zur Pendelstafette. Dafür schnürten sich Sprinter, Werfer, Läufer und sogar der Fähnrich die Nagelschuhe (diese mussten teilweise kurzfristig ausgeborgt werden) an. Ohne Wechselfehler wurde eine Zeit von 1:43min erlaufen. Den Läufern war sofort bewusst, dass dies kaum zu einer 10 reichen würde. 3 Minuten später war dank Smartphone und einer eigens dafür angefertigten Excel Tabelle klar, dass eine sehr gute 9.83 erlaufen wurde. Leider kam die Ernüchterung bald, als den Geräteturnern mitgeteilt wurde, dass sie sich in der Gerätekombination nur die Note 8.73 erturnt hatten.

"Was soll's, müssen wir sie nun rausholen!", dachten sich die Leichtathleten und machten sich auf den Weg zum zweiten Wettkampfteil, welcher schon eine Stunde später stattfand. Pünktlich dazu setzten Regen und starke Seitenwinde ein. Doch die Athleten trotzten den widrigen Bedingungen gekonnt und lieferten die zu erwartenden guten bis herausragenden Leistungen ab: Im Speerwurf warf Frank Nydegger denn Speer auf eine ihm bislang unbekannte Weite von über 45 m. Die anderen 3 Werfer lieferten Ergebnisse ihn ihrem Leistungsbereich ab und sicherten sich somit problemlos eine 10.00!



Zur gleichen Zeit wollten es die Weitspringerinnen wissen. Obwohl es nicht allen rund lief, war die 10.00 eine klare Angelegenheit. Kerstin Bütler sprang dabei mit 5.38m am weitesten.





pb sports ist das Top-Fachgeschäft für den Ausdauersportler im Kanton Aargau. Aktiv- und Hobbysportler speziell im Bereich Running, Trailrunning, Triathlon, Leichtathletik, Walking sowie In- und Outdoor finden bei uns auf 180 m² die neuesten Trends.

#### **Nutzen Sie unser Know-how:**

- Fachgerechte Fuss- und Laufanalysen
- Trainings- Wettkampf- und Ernährungsplanung
- Sportpsychologisches Coaching
- · Mentaltraining.

Ich nehme mir sehr gerne die Zeit Sie zu beraten, und Sie auf Ihrem Weg zum Erfolg zu begleiten.

#### pb sports

Zentralstrasse 2, CH-5610 Wohlen Tel. 056 611 08 88 • Fax 056 611 08 89 info@pbsports.ch • www.pbsports.ch

#### Inhaber:

Peter Bättig







Um 16.24 Uhr begann der dritte und letzte Wettkampfteil, wobei als erstes die ersatzgeschwächten Kugelstösserinnen und Kugelstösser in den Ring stiegen und konstante Leistungen zeigten. Obwohl sich der krankheitsbedingte Ausfall bemerkbar machte, stand am Ende eine gute 9.69 zu Buche. Gut 10min später starteten die 800m Läufer zu ihrer Mission.

Für die Frauen war das Erlaufen der Höchstnote 10 ein Kinderspiel, die Männer hingegen kämpften zwar bis zum Schluss, verpassten ihre angepeilten Zeiten aber schlussendlich deutlich. Zwar sorgten falsch gestoppte Durchgangszeiten für Verwirrung, doch dies kann man als Ausrede nicht gelten lassen, denn letztlich muss ein Läufer auf sich hören und sich nicht auf die anderen verlassen. Nichtsdestotrotz gab's auch hier eine passable Note von 9.61.

Nun war es an der Zeit, dass sich die Geräteturner nochmals zeigten. Dies taten sie mit ihrer Vorstellung am Reck gut, sie turnten sehr sauber. Nach dem Wettkampf war man der Ansicht, dass die Vorstellung durchaus eine 9 oder höher Wert sein müsse. Leider wurde die Freude gedämpft, als bekannt gegeben wurde, dass die Wertungsrichter die Leistung der Wohler nur mit einer 8.66 bewerteten. Unverständlicherweise wurde das Programm kritisiert. Doch an der Bewertung war nicht zu rütteln, man hatte sich damit abzufinden.

Vor dem Nachtessen wurde die ungefähre Note 28.37 errechnet, mit welcher man durchaus zufrieden sein konnte. Nach dem gemeinsamen Foto und dem Turnermenü war deshalb Feiern angesagt.

Als am Sonntag das Rangverlesen begann, gab es noch keine offizielle Rangliste. Es war lediglich klar, dass der TVW am Samstagabend noch in Führung gelegen hatte. Doch es wurde mit einem Sieg von Sulz gerechnet, hatten sie am Reck doch eine 10.00 erreicht. Deshalb war die Überraschung gross, als Lenzburg als drittplatzierte aufgerufen wurde. Da Neuenhof und der Turnverein Wohlen am Samstag mehr Punkte erturnt hatten, war klar, dass der TVW den Turnfestsieg in der 1. Stärkeklasse erreicht hatte! Als Siegerpokal gab es nicht wie sonst üblich einen grossen Kranz, sondern eine über 11 Kilogramm schwere Trophäe aus Stein.



#### Herzliche Gratulation allen Athleten zum Turnfestsieg!



Nachträglich gilt es noch zu erwähnen, dass unsere Punktzahl noch nach unten korrigiert wurde und wir nun ex aequo mit Neuenhof auf Platz 1 rangieren. Cédi Koch hatte dies bemerkt und fairerweise gemeldet.

Matthew Schweiger und Florian Schweer







## <u>Unsere Passion - Brillen und Kontaktlinsen</u>

Aargauerstrasse 2 5610 Wohlen Tel. 056 622 99 22 mail@burkard-optik.ch



#### Frühlingswanderung zur Dottiker Waldhütte 31.05.2015

Ob Familienwanderung oder Frühlingswanderung richtig ist, mag eine rhetorische Nebensächlichkeit sein. Denn die Kinder unserer Turnkameraden sind längst ausgeflogen. Andererseits haben sich die Männerriegler mit ihrer Partnerin über die Jahre zu einer "Gross-Familie" zusammengetan. Dennoch ist ein Neuer mit von der Partie: "Chicco" (ein Macho, sagte mir sein Herrchen).



Victor Scharpf und Horst Crusius



Hans-Erich Koch, Malcolm Bland, Klaus Hundt, Gusti Flori

Los ging es mit dem Wandern vom Allmen-Haus durch Wiesen nordwärts bei herrlichem Sonnenschein. Das Tagesgestirn liess schon bald seine sommerliche Kraft auf uns los. Eine Rast unter den Bäumen des Alpenzeigers zum Auslüften wird zu einem Bedürfnis. Die kühle Brise hier oben erfrischt nicht nur: sie wischt die etlichen Schweisstropfen von der Stirne, und sorgt für die klare Sicht ins Bünztal und zu den Alpen. Weiter ging die Wanderung durch das zarte Frühlingsgrün des Staffelberger Waldes bis zum Ziel: Dottiker Waldhütte.

Feuerstelle, begehrte Drinks, Tische im Freien, alles ist für die 35 "Personen-Familie" bereit. Einmal mehr hat unser Organisator Heiner perfekte Arbeit erbracht. Wie die Bilder zeigen, legten sich die Männer für ihre Frauen am Grill kräftig ins Zeug. Grillieren und darüber zu debattieren scheint die unangefochtene Domäne der Männer zu sein.



5610 Wohlen Zentrum Arena Telefon 056 618 61 00 wohlen@knecht-reisen.ch



#### Was wir haben...

- Über 100 Sorten Käse
- Grosses Sortiment an rezentem Käse
- Umfangreiche Auswahl an Molkereiprodukten

...und was wir selber machen

Ihr Fachgeschäft im Freiamt

KÄSEREI DUSS 5610 WOHLEN MOLKEREI DUSS JURASTRASSE 8 TEL. 056 622 11 56 • TEL./FAX: 056 622 98 20





Tel. 056-622 16 40

- Butter Rahm
- Joghurt Quark
  - Pastmilch
- Emmentaler mild oder rezent





Hampi Meier, Hans-Erich Koch, Bruno Frehner

Männer wieder an den Kochherd? Wie auch immer: Die Frauen durften diesen Sonntag frei von Küchenarbeit geniessen, obwohl nicht etwa der Muttertag zu feiern war. Denn ihnen verdanken wir die leckeren Dessert-Kreationen, die alle immer wieder überraschen.

Erfüllt mit Gesprächen und kameradschaftlichem Austausch brechen wir gegen 16.00 Uhr zum Heimweg auf.



Gruppenbild (mit Chicco)

Armin Ineichen



### Schöne Erinnerungen an unsere Ehrenpräsidentin Nelly Bieri



Nelly beim Gratis-Schminkkurs im Juni 1977 an der Turnfahrt auf den Bürgenstock. Mit einem lachenden (grün) und einem weinenden (blau) Auge geht's nach Hause.



Fahnenweihe am Jubiläum 50 Jahre DTV 1983 mit ihrem Bruder Rolf Wernli





Unvergesslich: Nelly als Samichlaus



Unsere Ehrenpräsidentin Nelly 2013 inmitten ihrer Präsi-Nachfolgerinnen am Jubiläumsfest 80 Jahre DTV Wohlen im Chappelehof

Und noch viele schöne Momente ohne Fotomaterial... bleiben uns in bester Erinnerung.

Der Vorstand DTV



# JOST

## Elektroanlagen Telematik Automation

Hier sind Sie richtig verbunden: Jost Wohlen AG, Tel. 056 618 77 77, www.jost.ch

JOST verbindet...

Blumengeschäft Freiämter Gartencenter Gartenbau und Unterhalt DUNAT AG 5610 WOHLEN

Mit unserem Blumenautomaten helfen wir Ihnen rund um die Uhr aus jeder Verlegenheit! Friedhofstrasse 12 Tel. 056 622 11 08 Fax 056 622 98 74

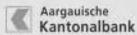




psgrafikstudio.ch



















#### **Vitaparcours**

Bei herrlichem Wetter und warmen Temperaturen trafen wir uns um 19.00 Uhr beim Vitaparcours. Wie so oft schafften es nicht alle, pünktlich zu sein. Eine kleine Gruppe walkte dann schon einmal ums Fischbacher-Mösli. Zwei liebe Turnerinnen sorgten für das Feuer.

Bei der Brötlistelle trafen laufend weitere Turnerinnen ein. Als die Walkinggruppe zurückkehrte, war die Glut genau richtig, und wir konnten unsere Cervelats, Bratwürste und Brote grillieren. Dazu gab es einen feinen Hugo. Es wurde bis weit in die Dunkelheit hinein gelacht und diskutiert.



Gemütliches Höckle am Holztisch

# Bolliger AG

- Malergeschäft
- Schriftenatelier
- Spritzwerk

Gewerbehaus BOGE · Breitistrasse 9 · 5610 Wohlen Tel. 056 622 36 26 · Schriften Tel. 056 622 76 20, Fax 056 622 36 09

«Das Durchschnittliche gibt der Welt ihren Bestand, das Aussergewöhnliche ihren Wert.» (Oskar Wilde)









Mmmhhh noch ein feiner Kaffee!

Andrea Frey

Gartenbau Gartenunterhalt Neuanlagen Bepflanzungen



5610 Wohlen Rummelstrasse 9 Telefon 056 622 55 54

## HERTIG Haustechnik AG

Hans & Philipp Hertig, eidg. dipl. Installateure





5610 Wohlen · Lägernstrasse 3
Telefon 056 621 11 11

E-Mail: mail@hhertig.ch · www.hhertig.ch



## Aargauer Staffelmeisterschaften 2015 in Zofingen

Der Behinderten-Sportclub Wohlen-Lenzburg nahm mit zwei Mannschaften an den Kantonalen Staffelmeisterschaften in Zofingen teil. Wohlen 2 mit Patrick Nöthiger, Rico Wettstein, Ruedi Häfliger und Sascha Meier gewann die 4x100m Staffel in einer Zeit von 00.53.97 souverän.

Ebenfalls mit einer tollen Zeit sprintete Wohlen 1 mit Andreas Kuhn, Anita Scherrer, Thomas Füglistaler und Patrick Schweiger als zweite ins Ziel. Sie wurden aber wegen eines Wechselfehlers nachträglich disqualifiziert - schade.



Hinten die siegreiche 2. Staffelgruppe, vorne die weniger glückliche Gruppe 1.

Marlis Meier

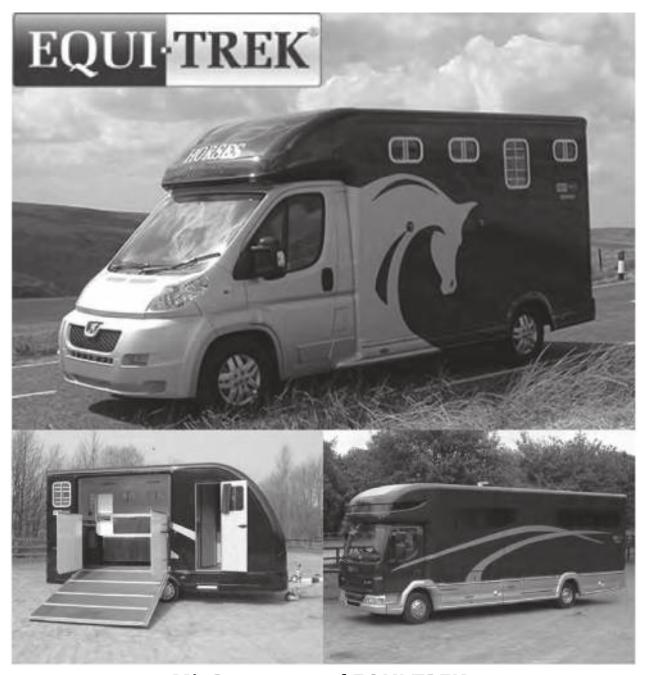


## **Special Olympics Regional Games Zürich 2015**

Mit 13 Athleten nahmen wir am 16. Mai 2015 am Leichtathletikmeeting im Zürcher Letzigrund teil. Es herrschte ideales Wettkampfwetter. Insgesamt Dreizehn Bestleistungen erzielten unsere Athleten an diesem Sporttag. Ruedi Häfliger stiess die Kugel auf eine Weite von 11.58m, Noemi Suter erzielte eine Bestweite von 7.65m; beide waren überglücklich. Am meisten überraschte die 4x100m Staffel in der Besetzung Patrick Nöthiger, Patrick Schweiger, Ruedi Häfliger und Sascha Meier: In einer neuen Staffelzeit von 00.51.96 blieben sie erstmals unter 00.52.00. Bravo allen Athleten für einen tollen Wettkampftag.



Die Teilnehmergruppe des BSCWL



**Mit Peugeot und EQUI-TREK** 

verfügen wir über die idealen Marken um diesem Bedürfnis zu entsprechen.



info@equitrek.ch www.equi-trek.ch

## **Garage Breitschmid AG**

Equi-Trek Wohlen Aargauerstrasse16 5610 Wohlen +41 (0)56 619 18 18 +41 (0)56 619 18 19





Die Staffelmannschaft mit dem neuen Rekord

Marlis Meier



# Der Behindertensportclub Wohlen-Lenzburg als Organisator der Delegiertenversammlung von Plusport Behindertensport Aargau

Am Freitag, dem 24. April 2015, fand in Lenzburg die 35. Delegiertenversammlung von Plusport Behindertensport Aargau statt. Für die Organisation war in diesem Jahr der Behinderten-Sportclub Wohlen-Lenzburg (BSCWL) zuständig. Da der Verein diverse Anlässe sonst vor allem in Wohlen organisiert, entschied man sich diesmal, die Delegiertenversammlung in Lenzburg durchzuführen. Mit der Stiftung Orte zum Leben fand man den idealen Partner dazu. Die Stadt Lenzburg offerierte den Apéro und als Vertreter des Stadtrates kam Stadtammann Daniel Mosimann höchst persönlich.

Die Präsidentin Gesa Geiser eröffnete, nach dem Apéro und anschliessendem Nachtessen, die Versammlung bereits zum zehnten Mal. Sie konnte 52 Personen begrüssen, wovon 28 stimmberechtigt waren. Im Speziellen begrüsste sie folgende Gäste: René Will, Geschäftsführer Plusport Behindertensport Schweiz, Daniel Mosimann, Stadtammann der Stadt Lenzburg, Martin Bhend, Stiftungsleiter der Stiftung Orte zum Leben in Lenzburg, Stefan Ruf, Präsident Powermann Zofingen, Vera Baritt, Präsidentin Polysport Nordwestschweiz und Christa Fust, ebenfalls Polysport Nordwestschweiz, Brigitt Meier, Aargauischer katholischer Frauenbund, Herrn Mischler und Frau Widmer, xline Brugg (Druckerei für das Infoheft) sowie Ruedi Suter, Präsident der Interessengemeinschaft Aargauer Sportverbände (IASV).

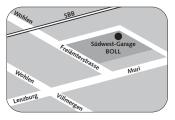
Da keine Änderung der Traktandenliste gewünscht wurde, erteilte die Präsidentin René Will, Daniel Mosimann und Martin Bhend das Wort für ihre Grussbotschaften.

Nun zu den Traktanden: Das Protokoll der 34. Delegiertenversammlung wurde nicht verlesen, da keine Bemerkungen dazu eingingen und wurde der Verfasserin Marisa Geiser verdankt. Der Jahresbericht von Gesa Geiser wurde mit grossem Applaus verdankt, ebenso der Bericht der Sportkoordinatorin Jeanette Isele. Der Kassier Peter Eichenberger legte den Kassenbericht vor. Er konnte die Rechnung mit einem Gewinn abschliessen, und stellte zugleich das Budget fürs neue Jahr vor.

## Ihre Fiat-Garage in der Nähe

#### Südwest-Garage Wohlen AG

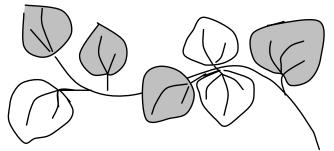
Büttikerstrasse 34–36 (Boll) Telefon 056 622 65 26 suedwest-garage. wohlen@bluewin.ch







## Gärten und Blumen



# Ihr Partner für gepflegte Gärten und Blumengrüsse in alle Welt

Emil Huber AG, Mythenweg 2, 5610 Wohlen Tel. 056 618 61 61, www.hubergaerten.ch



Die Revisoren stellten keine Unstimmigkeiten fest und baten die Delegierten dem Kassier und dem Vorstand die Entlastung zu erteilen: diese fiel einstimmig aus.

Drei Vorstandsmitglieder haben ihren Rücktritt erklärt: Peter Eichenberger (Pensionierung), Marisa Geiser (Auslandstudienprojekte) und Kati Vock (Weltreise). Glücklicherweise konnten diese drei Vakanzen durch Philipp Gisler (Bereich Anlässe), Lukas Hauri (Bereich Medien und Internet) und Walter Zürcher (Bereich Finanzen) ersetzt werden. Somit ist der Vorstand wieder komplett.

Jetzt wurden die 12 anwesenden der insgesamt 14 zu ehrenden Sportlerinnen und Sportler durch die Sportkoordinatorin und die Präsidentin für ihre erbrachten Leistungen ausgezeichnet. Jedes Jahr werden jeweils zwei Sportler(-innen) aus jeder Sportgruppe gemeldet. Zusätzlich wurde Fritz Bär, Plusport Zofingen, für seine 35-jährige Tätigkeit im Vorstand und in der Sportgruppe geehrt, neben anderen Leiterinnen und Leitern. Nach 19 Jahren aktiver Arbeit für den Behindertensport Aargau gab der Revisor Hans Hofmann seinen Rücktritt bekannt. Er wurde von der Präsidentin speziell verabschiedet.

Das Jahresprogramm gab keinen Anlass für Diskussionen und wurde angenommen. Beim Traktandum Anträge regte der BSCWL an, bei den Ehrungen Leiterinnen und Leiter bereits mit zehn Jahren Einsatz für ihre geleisteten Dienste auszuzeichnen. Nach kurzer Diskussion wurde dieser Antrag mit zwei Dritteln der Stimmen angenommen. Zum Abschluss dankte die Präsidentin allen Gästen, Sportlerinnen und Sportlern, sowie allen Delegierten für ihre Teilnahme. Ferner dankte sie dem BSCWL für die Organisation der Versammlung und überreichte Rudolf Wenger für seinen Einsatz eine Schachtel Merci.





Sportlerehrung: im Rollstuhl Hansjörg Nussbaumer (Schwimmen), hinten ganz rechts Doris Steiner (Radfahren).

Rudolf Wenger

## Hansjörg Nussbaumer

Nebst den üblichen Traktanden (vgl. Bericht oben) standen auch die Ehrungen von 14 Sportlerinnern und Sportler auf dem Programm. Hansjörg Nussbaumer, der seit dem 15. Januar 1981 unserem Verein angehört, zählte ebenfalls zu den Geehrten.

Lieber Hansjörg, wir möchten dir nochmals ganz herzlich zu dieser Ehrung gratulieren. Dein regelmässiger und grosser Einsatz in unseren Schwimmtrainings sowie der souveräne Sieg an der Aargauer Meisterschaft in Wettingen in der Kategorie "25 Meter Freistil mit Schwimmhilfe" beeindruckte uns sehr. Viel Freude auch weiterhin in unseren Schwimmstunden und in unserem Verein.

Desirée Renfer



## SO Weltspiele 2015 Los Angeles: Vorbereitungscamp

Von 4. - 7. Juni 2015 traf sich eine 102-köpfige-Delegation, vertreten in 12 Sportarten, in Lausanne, um sich in sportlicher, organisatorischer und psychischer Hinsicht optimal auf die Weltspiele in Los Angeles, 25. Juli bis 2. August 2015, vorzubereiten.

Dabei waren auch sechs Leichathletinnen und Leichtathleten des Behinderten-Sportclub Wohlen-Lenzburg mit ihren zwei Coaches.

Tagsüber stand jeweils der Sport im Vordergrund. Von Freitag bis Sonntag haben unsere Athleten noch an der letzten Technik im Weit- und Hochsprung, Kugelstossen, 100m-, 400m-, 1500m- und 5000m-Lauf, 5-Kampf sowie an der 4x100m Staffel gefeilt und haben sich minutiös auf den Ablauf der echten Wettkämpfe vorbereitet.

Am Abend wurde dann durch gemeinsame Aktivitäten der Teamgeist mit den anderen Schweizer Sportlern gefördert. So konnten sich die Athleten kennen lernen, den Zusammenhalt stärken und bereits jetzt schon den Olympischen Geist verspüren.

Die Athleten wurden mit professionellen Sport- und Trainingskleidern ausgerüstet. Das Highlight war sicher der Blitzbesuch von Simon Ammann. Er wird unsere Delegation an den Weltspielen in Los Angeles beim Einmarsch ins Memorial Coliseum begleiten.

Auch am "Soirée Officielle" standen die Athleten im Zentrum. Die Delegation wurde einem geladenen Kreise von Gästen vorgestellt. Ehrengäste waren unter anderen der stellvertretende US-Botschafter sowie Vertreter der Kantons- und der Stadtregierung Lausanne. Sie alle zeigten den Special Olympics Sportlern mit ihrer Anwesenheit ihre Wertschätzung.

Wir freuen uns riesig auf den weltweit grössten Special Olympics Sportevent dieses Jahres!





hinten die Coaches Irène Heinrich und Marlis Meier, vorne die Aktiven Rico Wettstein, Anita Scherrer, Noëmi Suter, Sascha Friedetzky, Patrick Nöthiger und Ruedi Häfliger.

Irène Heinrich

# Stöcklisport 40 Jahre

www.stoecklisport.ch 5623 Boswil Tel. 056 666 11 92

KOSMETIK-INSTITUT



SANDRA LUCHSINGER

## Dauerhafte Haarentfernung mit IPL





Neu bei uns: IPL der neusten Generation für sie und ihn sicher schnell schmerzarm anhaltend

Kosmetik-Institut Sandra Luchsinger, Kosmetikerin HFP Alte Bahnhofstr. 7, 5610 Wohlen, Telefon 056 622 54 15



## Special Olympics Säntis Classic Radrennen Weinfelden

Dieses Jahr konnten wir bereits sehr früh im März mit den Velotrainings am Donnerstag und Samstag beginnen. Das Wetter spielt dabei jeweils eine sehr wichtige Rolle. Neben der Technik haben wir auch Wert auf Kondition und Ausdauer gelegt. Unsere Velogruppe zählt inzwischen zwölf Athleten, die mit grosser Begeisterung an den Trainings teilnehmen.

Das erste grosse Ziel in Weinfelden, bei welchem die Rennen in die Säntis Classic integriert waren, fand dieses Jahr sehr früh statt. Bei strahlendem Wetter und perfekten Bedingungen trafen wir uns am Samstag, dem 6. Juni 2015, früh in Lenzburg am Bahnhof. Nach dem Verladen der Velos und des Gepäcks fuhren mit drei Privat PW Richtung Weinfelden. Nach der Akkreditierung und einer kleinen individuellen Verpflegung konnten wir uns im schönen Inline Drom warmfahren. Punkt 10:15 Uhr wurde dann das Divisioning (Einteilungsrennen) durchgeführt. Dies war eine spezielle Erfahrung für die Athleten. Noch keiner war je zuvor auf einer derartigen Bahn mit leicht erhöhten Kurven gefahren.

Nach dem Mittagessen hatten wir viel Zeit. Wir verbrachten die Wartezeit mit zuschauen wie die Schüler und Junioren die Runden absolvierten. Alle waren von deren Leistungen begeistert. Endlich um 16:30 Uhr konnten unsere Athleten zeigen was sie drauf haben. Begonnen hat alles mit unserem jüngsten Athleten Thomas Wenger. Er erkämpfte gleich die Goldmedaille und legte den Massstab für alle andern fest.

Nievergelt Ludowig wäre nicht Ludowig, wenn er nicht eine Medaille erkämpft hätte. Er gab alles und wurde mit der Bronze Medaille belohnt. Bald einmal waren unsere beiden Damen an der Reihe. Sie sagten sich, was die Herren können, das können wir auch. Doris Steiner errang die Silber Medaille. Claudia war wieder einmal mehr die einzige Dame, die sich über die Langdistanz nur mit männlichen Konkurrenten messen musste. Sie tat dies auf eindrückliche Art und Weise, wurde in Ihrer Kategorie gute Dritte und hat die Bronze Medaille verdient erkämpft. Bei den Herren gab es dann noch einen internen Kampf zwischen Florenz Tanner und Patrick Von Arx, welche zusammen in der gleiche Gruppe fahren durften und sich so zu einer Höchstleistung puschten. Das bessere Ende lag bei Florenz mit Silber. Patrick wehrte den Rest der Konkurrenz ab und errang die Bronze Medaille. Kari Fehlmann und Michael Rampa gingen diesmal ohne Medaille nach Hause.



Diese beiden erfahrenen Füchse wissen aber genau, dass sie beim nächsten Rennen wieder zuschlagen werden. Sie meinten, man könne nicht jedes Mal gewinnen, was sie als faire Verlierer auszeichnet.

Nach all den aufregenden Rennen und Siegerehrungen hatten wir noch eine lange Heimfahrt vor uns. Um 20:30 Uhr kamen wir zwar müde aber zufrieden in Lenzburg an.

Wieder gibt es ein Wettkampftag, den wir gerne in Erinnerung behalten. Vielen Dank an alle Athleten und meine beiden Betreuer Wenger Kurt und Edith Schmidt.



Unsere Langstreckenfahrer, von links nach rechts: Patrick von Arx, Claudia Schmidt, Lorenz Tanner, Michael Rampa, sowie der Betreuer Kurt Wenger.

Kari Schmidt



## PluSporttag 5.Juli 2015 Magglingen

#### Reisebericht einer Leiterin

6:00 Uhr: Wecker klingelt, Sonntag früh, sehr früh.

6:20 Uhr: Kaffeemaschine, ein. Augen halboffen.

6:45 Uhr: Abfahrt zu Hause, während des Treppe-Rruntersteigens nochmals Checkliste im Kopf durchgehen. Wasser, Sonnencreme, Notfallapotheke, Wasser, Schreibzeug, Parapic, Wasser, Ersatz-Shirt und Wasser. Temperatur: knapp 20°C.

7:00 Uhr: Bahnhof Lenzburg, fröhliche Gesichter, gute Stimmung. In Wohlen wird bereits der Car beladen, wir zählen noch.

7:20 Uhr: Abfahrt des Cars in Lenzburg, bis der Sitzplatz eingenommen wird, wurden bereits 50 Hände geschüttelt. Geld einziehen, Essensbestellung aufnehmen und Willkommensgruss ausrichten werden von anderen Leiterinnen übernommen. Danke.

8:30 Uhr: Ankunft in Magglingen, Schattenplatz suchen, Gruppen in Leichtathleten, Schwimmer, Polysport Lenzburg und Polysport Wohlen büscheln.

9:30 Uhr: Gemeinsames Einturnen aller Teilnehmer, also rund 3'000 Teilnehmer auf der grossen Wiese am End der Welt. Temperatur: steigend über 25°C.

9:45 Uhr: Beginn der Wettkämpfe, zuerst die Disziplinen Kraft und Schnelligkeit, heute 80m Lauf, Kugelstossen, Ballwurf und direkt weiter mit den Koordinationsdisziplinen, also Speerzielwurf, Streetball und Frisbeezielwurf.

11:50 Uhr: Zeit für eine Pause, Mittagessen und Siesta im Schatten. Dazu noch ein wenig neidisch auf die Schwimmgruppe im Wasser sein.



13:00 Uhr: Mit der Sonnencreme nochmals bei allen Turnerinnen und Turnern vorbei, Getränke verteilen und selbst noch mehr trinken. Auch die Leichtathleten haben ihr Monsterprogramm langsam abgearbeitet und pausieren mit uns. Temperatur: noch immer steigend, 30°C bereits geknackt.

13:20 Uhr: Abmarsch in die Halle, die Ausdauer Disziplinen stehen an. Veloergometer und Ruderergometer. Den 12 Minuten-Lauf in der Sonne streichen wir für uns heute, nur die ganz harten Kerle absolvieren diesen.

14:00 Uhr: Wettkampfprogramm abgeschlossen, wir bleiben in der Sporthalle und widmen uns dem Parcours – sport for all, Rallye fahren, Flippern, Hau den Lukas, Angeln. Temperatur draussen: fiese 33°C, Schattenspringen erwünscht.

15:30 Uhr: Rangverkündigung, Gruppenwettkampf Fit & Fun, 3.Rang geht an die Gruppe Wohlen, 3-Kampf Damen, 3.Rang für Noemi Suter und 3-Kampf Herren, 2.Rang für Patrick Schweiger, 1.Rang für Sascha Meier. Gratulation.

16:30 Uhr: Alle und alles wieder im Car, braungebrannte und müde Gesichter, ebenso noch immer sehr gute Laune.

17:30 Uhr: Abendessen, sehr ruhig, sehr fein. Danach werden die Medaillen den Turnerinnen und Turnern verteilt und allen für die gute Leistung gedankt.

19:45 Uhr: Ankunft in Lenzburg, allen gute Sommerferien wünschen und ab geht's nach Hause.

22:00 Uhr: Temperatur draussen: 30°C, Temperatur in der Wohnung 28°C. Alles ausgepackt. Sitze mit einem kalten Glas Wasser auf dem Balkon. Zufrieden und Müde.





Die Gruppe Wohlen-Lenzburg in Magglingen



Corinne beim Frisbee-Zielwurf

Franziska Hallauer

# Suchen Sie einen zuverlässigen Partner? ...wir

... wir empfehlen uns für ...

Neu- und Umbauten
Heizkessel-Auswechslungen
Ölfeuerungen/Gasheizungen
Alternativ-Anlagen
Pelletheizungen/Wärmepumpen
Badsanierungen/Reparaturen
Boiler-Entkalkungen (chem./mech.)



Waltenschwilerstr. 53A 5610 Wohlen info@hansmeyerag.ch www.hansmeyerag.ch

Tel. 056 622 83 51

## KÜLLING DIE APOTHEKE

## Öffnungszeiten Ihrer Hausapotheke:

Montag – Freitag 08.00 – 12.15 13.15 – 18.30

Samstag 08.00 – 16.00 durchgehend



Bei der Ortsbushaltestelle:

Freihof/Markusplatz

Kundenparkplätze immer vorhanden

Apotheke Dr. A. Külling • Zentralstrasse 29 • CH-5610 Wohlen

Tel. 056 618 46 46 • Fax 056 618 46 47 • info@apokuelling.ch • www.apokuelling.ch



## 26. Klotener Schwimmwettkämpfe

Alle Jahre wieder... So durften wir auch dieses Jahr an den Klotener Schwimmwettkämpfen teilnehmen. Gut trainiert, top motiviert und bestens gelaunt machten wir uns auf den bekannten Weg nach Kloten. Eine leise Ahnung über die guten Leistungen unseren Konkurrenten machte sich denn auf dem Weg trotzdem bemerkbar, überlegten sich Einzelne unserer Schwimmer doch zweimal, ob wir doch lieber die Autobahnausfahrt "Flughafen" wählen sollten oder die Ausfahrt Kloten... Ja, Ferien wären ja auch toll gewesen.

Doch so schnell liessen wir uns nicht entmutigen. Pünktlich wie die Uhr kamen wir im Schwimmbad Kloten an. Das nette Fräulein im wunderschön neurenovierten Kassenbereich instruierte uns über das neue Kästli-System, anschliessend stand das Umziehen auf dem Programm, und dann hiess es warten bis zum Wettkampfbeginn. Die Nervosität machte sich langsam aber sicher spürbar, und es waren alle froh, alles es dann etwas mit Verspätung losging.

Es wurde geschwommen, was das Zeug hielt. Tosender Applaus brachte die Schwimmerinnen und Schwimmer zu Bestleistungen. Angefeuert und daumendrückend versuchten wir alle, unsere "Gspändli" zu motivieren, um das im Training Gelernte auch umzusetzen, um schnellstmögliche Zeiten zu erlangen. Zur Mittagszeit gönnten wir uns unter freiem Himmel bei bester frischer Luft ein hervorragendes Lunchpacket. Wir genossen die Pause in vollen Zügen, die einen schlafend, die anderen bei guten Gesprächen.

So schritten wir bestens gestärkt zum 1. Rangverlesen. Wir freuten uns riesig, als Sophia Hütter bei der Kategorie "25 Meter Freistil" aufgerufen wurde. Stolz und zufrieden über ihre Leistung nahm sie die verdiente bronzene Medaille entgegen. Bravo Sophia ©.

Für weitere Podestplätze reichte es für den ersten Teil des Wettkampfs nicht mehr, dafür für viele weitere gute Ränge.

So starteten wir wiederum motiviert in den 2. Wettkampfteil. Heimische und nationale Fangruppen reisten dazu ebenfalls an, um alle unsere Schwimmerinnen und Schwimmer des BSCWL nochmals zu Bestleistungen zu motivieren.

Die Kräfte schwanden langsam aber sicher, je länger der Tag dauerte. Auch die Hallenbadluft konnten wir nicht mehr als frisch bezeichnen.



Mit dem letzten Wettkampfteil "Staffelwettkampf" versuchten wir, zu guter Letzt nochmals alles zu geben.

Der zweite Teil des Rangverlesens folgte sogleich auf die Wettkämpfe. Riesige Freude kam auf, als Elke Lindig aufgerufen wurde. Sie erreichte den super guten 2. Rang in der Disziplin "50 Meter Freistil". Herzliche Gratulation Elke.

Zum Schluss durften alle unsere Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom organisierenden Wassersportclub Kloten eine wunderschöne Rose, ein tolles Badetuch und beste Glückwünsche entgegen nehmen.

Die einen mit gefreuter Stimmung, andere mit einem betrübten Gesichtsausdruck. So machten wir uns nach einem langen und anstrengenden Tag auf den Heimweg. Es wurde nochmals über die Wettkämpfe philosophiert und analysiert. Jeder kam zum Schluss, dass weitere Podestplätze toll gewesen wären. Doch den Spass, den wir bei den wöchentlichen Trainings und auch während den Wettkämpfen erleben dürfen, entschädigt uns alle für die ausgebliebenen Medaillen.

Mit der untergehenden Sonne kamen wir auch alle wieder zu Hause an; bereichert durch ein weiteres tolles Erlebnis in Kloten mit vielen einzigartigen Momenten.

Euch liebe Schwimmerinnen und Schwimmer herzliche Gratulation zu euren guten Leistungen. Wir freuen uns auf weitere tolle Trainings mit euch. An dieser Stelle auch ein herzliches Dankeschön für alle angereisten Fans.

Zusammengefasste Rangliste unserer Schwimmerinnen und Schwimmer

#### Damen, 25 Meter Freistil

<u>Danion, 20</u>	MOTOL I LOIOTH	
19-30 J.		
3. Rang	Sophia Hütter	28.17
9. Rang	Elhome Elshani	34.51
31+ J.		
6. Rang	Elke Lindig	29.04
14. Rang	Elsbeth Wietlisbach	44.76
•		



#### Herren, 25 Meter Freistil

19-30 J.	
----------	--

18. Rang	Jonas Gehrig	29.09
20. Rang	Marco Peter	29.11
27. Rang	Philipp Wenger	1.43.51

31+ J.

13. Rang	Thomas Meier	25.67
16. Rang	Peter Angst	30.36
21. Rang	Walter Reichle	2.15.76

## Damen, 50 Meter Freistil

19-30 J.

4. Rang Sophia Hütter 1.06.11

31+ J.

2. Rang Elke Lindig 1.07.86

## Herren, 50 Meter Freistil

31+ J.

9. Rang Thomas Meier 58.73

## Staffelwettkämpfe /Mixed, 4x25 Freistil

5. Rang BSCWL Gruppe 1 Jonas Gehrig

Sophia Hütter Elke Lindig Thomas Meier Zeit: 1.55.45

10. Rang BSCWL Gruppe 2 Elhome Elshani

Peter Angst Marco Peter Elsbeth Wietlisbach Zeit: 2.25.51



## Unsere Schwimmgruppe:



Désirée Renfer



Die Schwimmgruppe wünscht einen schönen Sommer.



Bünzweg 30 5610 Wohlen Tel./Fax. 056 622 26 10 info@gipser-bergamo.ch www.gipser-bergamo.ch

- Fassadenwärmedämmung
- Gipserarbeiten
- •Kundenmauer
  - Trockenbau
  - •Umbauten
  - Neubauten
  - Renovation



## Brillen, Kontaktlinsen, Sportbrillen

Bahnhofstrasse 6 | 5610 Wohlen | 056 618 80 18 | www.maranta-renckly.ch | info@maranta-renckly.ch



## ... mehr Sicherheit







Verkauf, Beratung & Mietservice Geschwindigkeitsanzeigen, Verkehrsdatenerfassung und Analysen.



## Kurz vorgestellt: Désirée Renfer, Hilfsleiterin bei der Schwimmgruppe des BSCWL

Vorname und Name	Désirée Renfer
Beruf	Mami, Huusfrau ond näbebii
	nochli Zivilstandsbeamtin ☺
Mein Traumberuf als	Uiii, scho lang sithär. Ha kei
Dreikäsehoch war	spezielle Traumbruef gha.
Wohnort	Im schöne Nesselnbach
Lieblingsfarbe	Violett
Lieblingsmusik	Alles, wos Härz berüert.
Lieblingsfilm	Kein Spezieller
Lieblingstier	Esel
Lieblingsessen	Pasta
Am liebsten koche ich	Alles, was fein esch.
Lieblingsgetränk	Tee
Lieblingshaushaltsarbeit	Wer het scho en
	Lieblingshushaltsarbet????
Hass-Haushaltsarbeit	Fenschter potze
Meine letzten Ferien verbrachte	Ticino
ich in	
Meine nächsten Ferien verbringe	No plans for the moment
ich in	
Ich habe so viele Paar Schuhe	Uiiiii vell, be jo au en Frau ☺
Wie viele davon sind	Ned so vell ☺
Sportschuhe?	
Wenn ich im Lotto gewinne, dann	Wörd ech no huufe
	Irichtigssache go poschte för
	üses nöie Huus ond id Ferie.





## Zu Désirée Renfer beim BSCWL / Schwimmgruppe

Lieblingsdisziplinen	Schwimmen notürli <sup>©</sup>
Persönliche Bestleistung	Kei Aagab
Im TVW oder andere	Seit Herbscht 2013
Riege seit	
Als Leiterin tätig seit	-/-
Ich leite, trainiere so viele	2 Mol pro Monet
Stunden pro Woche	
Im TVW oder andere	ich Fröid han, üsne geischtig ond
Riege bin ich, weil	körperlech behinderte Schwimmer
	onvergässlechi Schwimmstonde z
	ermögleche
Am TVW oder anderer	Die härzlechi Art i üsere
Riege gefällt mir	Schwimmgroppe ond die onändlechi
	Dankbarkeit vo allne üsne Schwimmer.

Christoph Hofstetter



...meldete sich bis jetzt leider kein Steinbock oder keine Steingeiss bei uns mit Geburtstag am 24. Dezember. So hoffen wir, dass alle in den turnenden Vereinen mindestens zwei Mal jährlich beschenkt und erfreut werden.

Ebenfalls beschenken konnte sich diesmal Roger Strasser: Er war der Einzige, der das letzte, wahrlich knifflige Quiz von Rätsel-Max lösen konnte und verdient sich viel Anerkennung mit seinem Lösungssatz:

# Bist du im Turnverein dabei, hast du viel Freude und wirst nie ranzig sein.

Wir danken Max für seine Rätsel-Phantasie und Roger für seine Rätsel-Fertigkeit und Engels-Geduld beim Lösen.

In diesem Sinne hoffen, wir dass alle lesenden Turnerinnen und turnenden Leser nicht ranzig werden, dass der Turner nun schon wieder fertig ist.

Christoph Hofstetter

Impressum			
Der Turner erscheint vierteljährlich. Redaktionsschlüsse 2015: 1. November			
Herausgeber:	Redaktion und Layout:		
TV Wohlen	Christoph Hofstetter, Wiligraben 29, 5600		
Männerriege TV Wohlen	Lenzburg,		
Turnveteranen TV Wohlen	christoph.hofstetter@bluemail.ch		
DTV Wohlen			
FTV Wohlen	QS: Martin Breitschmid		
Behinderten-Sportclub Wohlen-Lenzburg			
Adressänderungen bitte an: Sonja Zeindler Peterhans, Sattelbogenstrasse 20, 5610 Wohlen, sonja_zeindler@hotmail.com			



Brillante Fotos ab Handy und allen digitalen Daten in 5 Min. R. für nur –.50/Expl.

MEIER DRUCK AG



**5405 Baden-Dättwil,** Täfenstrasse 4, Tel. 056 493 33 68 **5600 Lenzburg,** General Herzog-Strasse 4, Tel. 062 891 19 22

#### **AZB**

5610 Wohlen 1

